

Moni Reidegeld-Knospe empfiehlt:

Gert Loschütz "Ein schönes Paar"

Herta und Georg, das schöne Paar, floh mit ihrem kleinen Sohn seinerzeit aus der DDR und baute sich im Westen ein neues Leben auf, aus dem Herta sich bald verabschiedete und verschwand. Vater und Sohn blieben sprachlos zurück. Anhand von aufgefundenen Fotos und Aufzeichnungen des Vaters entblättert der Sohn nach dem Tod der Eltern die Geschichte seiner kleinen Familie.

In einer präzisen, ruhigen, schönen Sprache erfahren wir in Zeitsprüngen psychologisch klug angelegt das Schicksal dieser drei Personen.

Mich hat dieser Roman stark angesprochen, weil er so authentisch und nachvollziehbar angelegt ist.